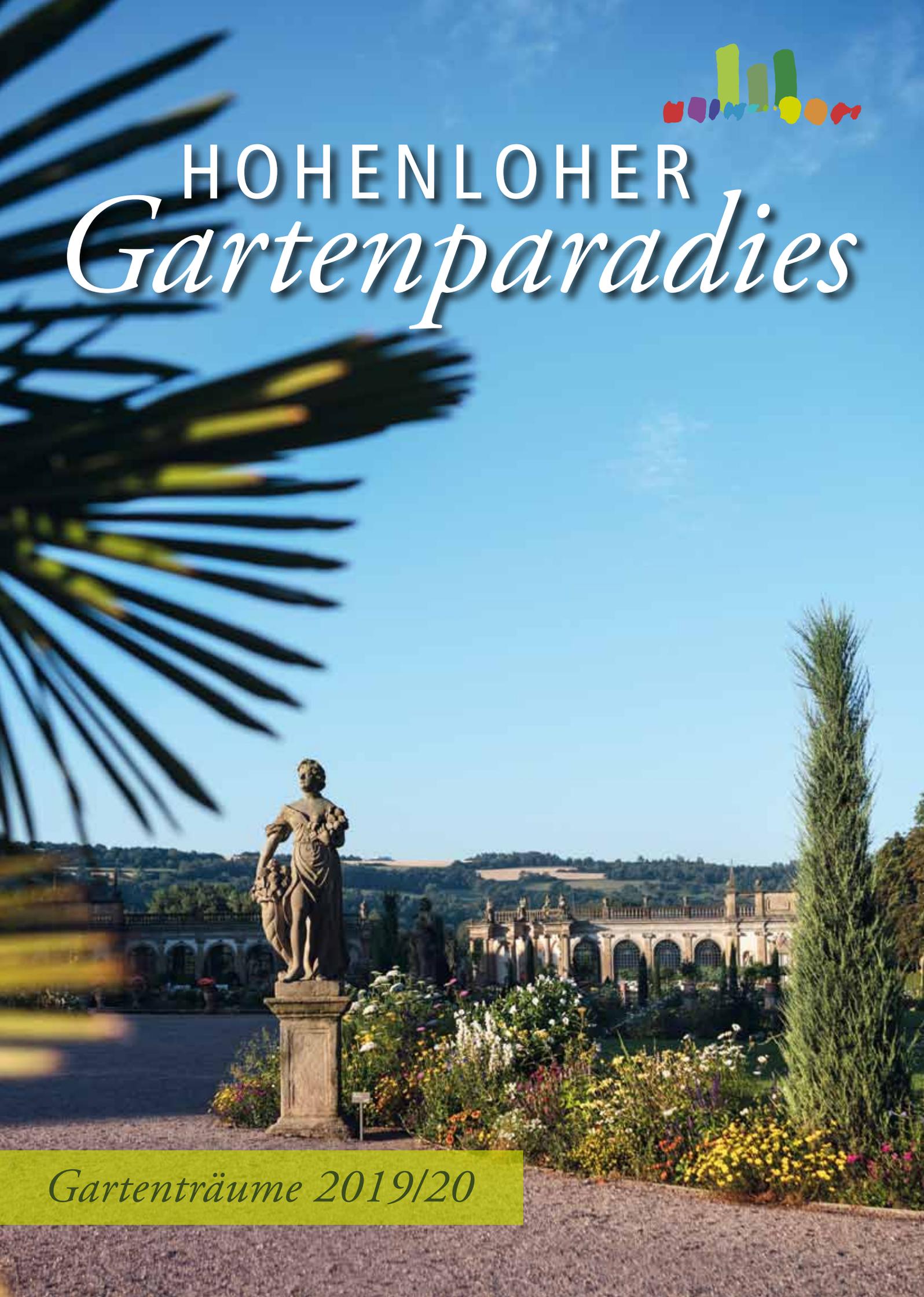




HOHENLOHER *Gartenparadies*



Gartenträume 2019/20

> HOHENLOHER GARTENPARADIES

1 ABTSGMÜND

Schloss Hohenstadt, Heckengarten Hohenstadt (S. 5)

2 BAD MERGENTHEIM

Kurpark (S. 5)

3 BAD MERGENTHEIM

Schlosspark (S. 6)

4 BLAUFELDEN-WIESENBACH

Kleinode in Wiesenbach (S. 6)

5 DINKELSBÜHL

Grün und Gärten vor historischen Mauern (S. 7)

6 FORCHTENBERG

Hans und Sophie-Scholl Pfad (S. 7)

7 INGELFINGEN

Schlosspark (S. 8)

8 KIRCHBERG/JAGST

Sophienberg (S. 8)

9 KRESSBERG

Die Haselklinge (S. 8)

10 LANGENBURG

Gut Ludwigsruhe (S. 9)

11 LANGENBURG

Sophianum in der Alten Hofapotheke (S. 9)

12 LANGENBURG

Schloss Langenburg (S. 10)

13 LANGENBURG-UNTERREGENBACH

ArchäologieGarten (S. 10)

14 ÖHRINGEN

Hofgarten / Cappelaue (S. 11)

15 ROTHENBURG O.D.T.

Burggarten Rothenburg o.d.T. (S. 12)

16 ROTHENBURG O.D.T.

Leyk's Lotos-Garten (S. 12)

17 ROTHENBURG O.D.T.

Taubertal an der Eich (S. 12)



Lage in Deutschland





18 SCHÖNTAL

Abteigarten Kloster Schöntal (S. 13)

19 SCHILLINGSFÜRST

Schloss Hohenlohe Schillingsfürst/Gartenlust (S. 14)

20 SCHWÄBISCH HALL-WACKERSHOFEN

Hohenloher Freilandmuseum (S. 15)

21 UNTERMÜNKHEIM

Garten auf dem Eichelhof (S. 15)

22 UNTERSCHWANINGEN

Schlosspark Dennenlohe (S. 16)

23 WEIKERSHEIM

„In der Baidt“ (S. 17)

24 WERBACH-GAMBURG

Burgpark Gamburg (S. 17)

25 WEIKERSHEIM

Schloss und Schlossgarten Weikersheim (S. 18)

26 WERTHEIM

Eicheler Hofgarten in Wertheim (S. 20)

27 WERTHEIM – KLOSTER BRONNBACH

Abteigarten, Saalgarten, Kräutergarten (S. 20)

28 ZWEIFLINGEN

Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe (S. 21)

GARTEN
DES JAHRES
19/20

MITGLIED WERDEN (S. 6)

ERKLÄRUNGEN (S. 20)

IMPRESSUM (S. 22)



Prolog

Im nunmehr vierten Jahr versammeln sich unter dem programmatischen Titel „Gartenparadies“ Park- und Gartengestaltungen unterschiedlichsten Zuschnitts: Neben barocken finden sich englische, asiatische und private Ziergärten. Im Gestaltungswillen seiner Schöpfer erinnert jeder dieser Gärten daran, dass Gartengestaltung bis weit ins 18. Jh. eine „Kunst“ war.

Die Kunstwürdigkeit bestätigt ein Blick auf die Geschichte des englischen Landschaftsgartens. Die nach der Glorious Revolution an der Wende vom 17. zum 18. Jh. freigesetzten gesellschaftlichen Kräfte finden sich auch in der das Jahrhundert bestimmenden Diskussion zwischen Philosophen, Dichtern, Gartenkünstlern, Politikern und kunstsinnigen Dilettanten wieder. Die sehr englische Theorie des Pittoresken („picturesque“) schlägt hier gleichermaßen eine Brücke von der Gartenkunst zur Malerei wie zur philosophischen Ästhetik. „Pittoresk“ hat dabei nichts mit der dem Begriff heute beigemessenen Belieblichkeit, Behaglichkeit oder gar Kitsch zu tun. Seine Theorie steht typisch englisch am Anfang einer sensualistischen und wahrnehmungspsychologischen begründeten Ästhetik – und ist in seiner Mittelstellung zwischen dem „Schönen“ und „Erhabenen“ (Edmund Burke 1757) sogar spezifisch modern. Bei so unterschiedlichen Denkern wie William Gilpin, Uvedale Price und Richard Payne Knight sind Kriterien des „picturesque“ u.a. der Gefallen an Abwechslung („variety“), überraschender Neuheit („novelty“), Unregelmäßigkeiten („irregularity“),

verspielter Kniffligkeit („intricacy“) an Hell- und Dunkel-Kontrasten sowie an einer geschickten Vermengung von Künstlichem mit Natürlichem.

Lagen dem französischen Garten noch mythologische Programme zugrunde, so warteten im Landschaftspark englischen Typs Staffage-Architekturen unterschiedlichster Herkunft auf (Ruinen, Zitate gotischer Burgen, Chinoiserien etc.). Hinzu konnten Denkmäler privater oder politischer Emblematik (Freimaurerei) treten. Dass teilweise auch Bäumen und Pflanzungen symbolische Bedeutungen beigegeben wurden, entsprach gleichermaßen dem empfindsamen („sentimental“) wie aufklärerischen Zeitgeist. Zentral für das pittoreske Erleben wurde das buchstäbliche Erlaufen der Sinnbezüge: Szenenfolgen wie im Theater, bestimmte Aussichten wie in einem Gemälde oder philosophische Sichtachsen (bspw. der „Toleranzblick“ in Wörtlitz) erschlossen sich erst im Spaziergehen.

Diese kinästhetische Erfahrung ist uns heute vielfach verlorengegangen. Liegt es darin, dass die Kunst aus heutigen Gärten verschwunden ist oder dass wir Zumutungen eines in Gärten verborgenen Sinns überdrüssig geworden sind? Erhebt nicht erst die Kunst oder der ästhetische Blick eine ausdruckslose wie beliebige Natürlichkeit zu Landschaft, Park oder Garten? Es lohnt sich, in den Hohenloher Gartenparadiesen auf barock-mythologische oder modern-pittoreske Spurensuche zu gehen.

Dr. Jörg Christöphler, Leiter Tourismus, Kunst und Kultur, Stadt Rothenburg ob der Tauber

1 Abtsgmünd

Schloss Hohenstadt, Heckengarten Hohenstadt

Privater, barocker Garten. Ein romantischer, charmanter Garten, der mit viel Liebe und Leidenschaft gepflegt wird. Beeindruckende Laubengänge, Hainbuchen-Wände, ein Mammutbaum, Rosen und weitere Blumen sowie Lusthaus, gebaut nach Versailler Vorbild. Der Garten war erst im 1549 erwähnt und später im 1760 barockisiert.

Anne Gräfin Adelmann · Schloss Hohenstadt
Amtsgasse 10 · 73453 Hohenstadt
Telefon 07366 9649527 · www.grafadelmann.de

Angebote Führungen (auch im Schloss mit Kaffee und Kuchen) mit vorheriger Anmeldung möglich.

Eintritt 2 €.

Öffnungszeiten Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang.



Fremdsprachen GB / F

2 Bad Mergentheim

Kurpark

Kurpark mit eingegliederten Themengärten. Auf 134.000 m² finden die Besucher ein Umfeld der Ruhe und Entspannung. Die Themengärten und die Pflanzen- und Baumvielfalt machen den Park zu einer grünen Oase. Die Wasserspiele und der Gradierpavillon sind etwas Besonderes.

Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH
Lothar-Daiker-Str. 4 · 97980 Bad Mergentheim
Telefon 07931 9650 · Telefax 07931 965 228
info@kur-badmergentheim.de
www.bad-mergentheim.de

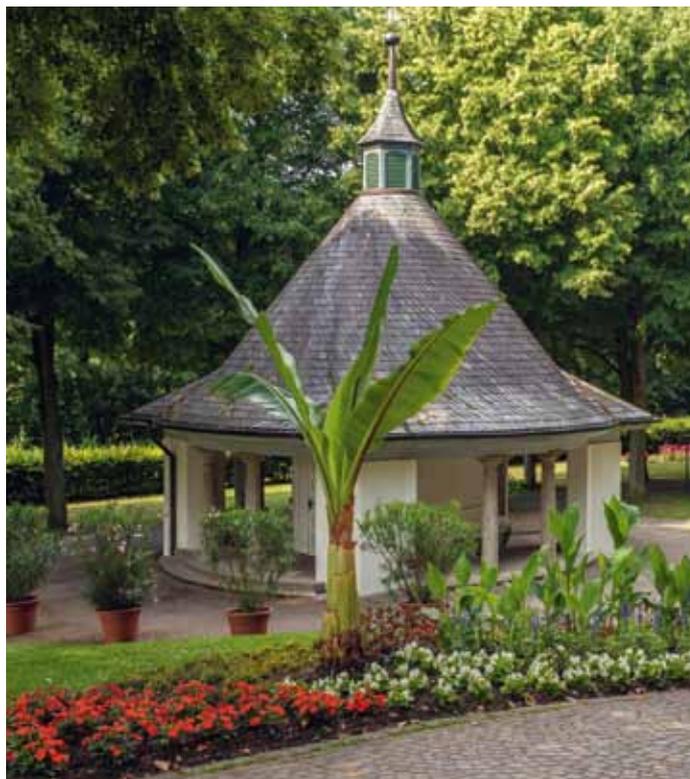
Angebote Vielfältiges Veranstaltungsprogramm, u.a. Kurparkfest mit Illumination (3. Samstag im Juli) und Regionaler Bauernmarkt (ein Sonntag im Juni), regelmäßige Kurkonzerte, Führungen sind buchbar.

Eintritt 2,50 € pro Person.

Gruppen ab 15 Personen: 1,80 € pro Person
Inhaber der Kur- und Gästekarte frei.

Öffnungszeiten Frei zugänglich.

Mai bis Anfang Okt.: 14:30-17:00 Uhr eintrittspflichtig (ausgenommen meist Dienstag und Donnerstag).



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

3 Bad Mergentheim *Schlosspark*

Vorromantisch-sentimentaler Landschaftsgarten im englischen Stil. Im Schlosspark des Deutschordensschlosses laden ein aus Wasserläufen gespeister See, die abwechslungsreichen Brücken und die zwei Lusthäuschen zum Verweilen ein. Wiesenflächen und Baumgruppen bilden interessante Sichtachsen. Deutschordensmuseum, Schlosskirche.

Vermögen und Bau Baden-Württemberg
Schloss 8 · 97980 Bad Mergentheim

Angebote Führungen, Café im Schlossgarten.
Eintritt Kostenfrei.
Öffnungszeiten Frei zugänglich.



4 Blaufelden-Wiesebach *Kleinode in Wiesebach*

Uralte Linde, Bauerngarten, Stoffe mit ländlichen Szenen. Bizarr und ca. 1.000 Jahre alt ist unsere Linde. Gegenüber ist unsere ehem. jüdische Althofstelle mit natürlichem Garten und vielen schönen verwunschenen Ecken. Der berühmte Wiesebacher Stoff „Toile de Jouy“ mit ländlichen Szenen wird beim Ausklang zu sehen sein.

Susanne Abelein · Wiesebach
Schmalfelderstr. 19 · 74572 Blaufelden
Telefon 07953 926505 · susanne.abelein@gmx.de

Angebote Führung ca. 1,5 Std, max. 20 Personen.
Eintritt Führung pro Person 5,- €, Verkostung separat.
Öffnungszeiten Mai bis September nach Absprache.



MITGLIED WERDEN IM JUNGEN HOHENLOHER GARTENPARADIES

Eine Mitgliedschaft im Hohenloher Gartenparadies bietet eine ganze Reihe von Vorteilen. Hier ein Auszug:

- ✓ Kommunikation und Zusammenarbeit mit Gleichgesinnten, die ein gemeinsames Ziel verfolgen: Die Parks und Gärten in Hohenlohe und seinem Umland interessierten Gästezielgruppen näher zu bringen.
- ✓ Angebotspräsentation in Broschüren (Hohenloher Gartenparadies u.a.) und im Internet zu vergünstigten Mitgliederkonditionen.
- ✓ Anzeigenschaltungen und Marketingaktionen mit interessanten Mitgliedsrabatten.
- ✓ Jährliche Auszeichnung eines „Park / Garten des Jahres“.
- ✓ Damit sind weitere exklusive Vorteile innerhalb des jeweilig gültigen Jahres verbunden.

- ✓ Vorteile durch professionelle Pressearbeit.
- ✓ Erschließung zusätzlicher Vertriebswege für die eigenen Druckerzeugnisse.
- ✓ Mitgestaltungsmöglichkeiten bei laufenden und geplanten Projekten.
- ✓ Möglichkeit zur Teilnahme an Messe- und Ausstellungsauftritten.

Werden auch Sie Mitglied:

Hohenloher Gartenparadies, Geschäftsstelle
Svenja Lipp, Telefon 07940 18-221
svenja.lipp@hohenlohe.de
c/o Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V., Allee 17
74653 Künzelsau

5 Dinkelsbühl

Grün und Gärten vor historischen Mauern

Stadtspark. Die aus dem Mittelalter erhaltene mauerbewehrte Altstadt kann komplett im Grünen umrundet werden. Vom Rothenburger Weiher, auf dem Schwäne majestätisch ihre Bahn ziehen, über die Wall- und Grabenanlagen und die Alte Promenade zu den Krautgärten vor dem Nördlinger Tor. Der Bäuerlinsturm am Wörnitzufer ist das Wahrzeichen der Stadt, vorbei am Wörnitzstrandbad und durch die Bleiche mit ihren Streuobstbeständen. Ein Rundgang, der Herz und Augen öffnet.

Touristik Service Dinkelsbühl

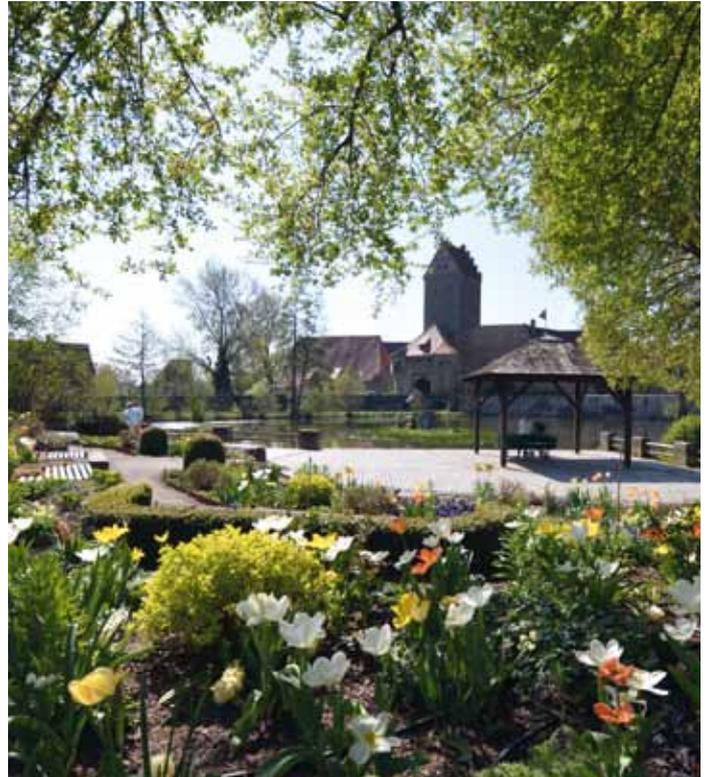
Altrathausplatz 14 · 91550 Dinkelsbühl
Telefon 09851 902440 · Telefax 09851-902-419
touristik.service@dinkelsbuehl.de
www.tourismus-dinkelsbuehl.de

Angebote

Grüne Führungen
Obstbaum-Versteigerung
Konzerte im Stadtspark
Gottesdienste im Grünen
Seefestspiele Landestheater Dinkelsbühl.
Rundweg um die Stadtmauer: „Dreißig Jahre Krieg“

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Frei zugänglich.



6 Forchtenberg

Hans und Sophie-Scholl Pfad

Geschichtlicher Erinnerungspfad. Der Erinnerungspfad wurde anlässlich des 85igsten Geburtstages von Sophie Scholl 2006 eröffnet. Sophie Scholl wurde am 9. Mai 1921 in Forchtenberg geboren. Der Pfad erzählt auf zehn ansprechenden Tafeln die Kindheitsspuren von Hans und Sophie Scholl. Gedenkstätte Weiße Rose, Kern-Museum, Schlossruine.

Renate S. Deck · Telefon 07905 5135 und
Stadt Forchtenberg · Hauptstr. 14 · 74670 Forchtenberg
Telefon 07947 91110 · www.forchtenberg.de

Angebote Weiße Rose-Stadtführungen und Sonderveranstaltungen.

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Ganzjährig.



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

7 Ingelfingen *Schlosspark*

Im Ingelfinger Schlosspark mit Fontänensee und Seerosenteich findet man von der Salweide über den Mammutbaum bis hin zur serbischen Fichte 52 verschiedene Baumarten. Ruhebänke laden zum Verweilen ein. Es gibt außerdem einen Heilwasserbrunnen und eine Boulebahn.

Stadt Ingelfingen · Schlosstr. 12 · 74653 Ingelfingen
Telefon 07940 13090 · info@ingelfingen.de
www.ingelfingen.de

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Der Schlosspark befindet sich südlich des Neuen Schlosses und ist öffentlich zugänglich.



8 Kirchberg/Jagst *Sophienberg*

Aus der Jagstau aufsteigender Umlaufberg „Altenberg“. 1796 umgetauft in Sophienberg. Als englische Parkanlage unter Fürst Christian Friedrich Karl angelegt mit „Chaumiere“, „Christiansruhe“ (Teehaus) und „Rindenhäuschen“ (Aussichtsturm). Allmählicher Verfall im 19. Jahrhundert, heute sind noch Reste der Anlage zu sehen.

Stadt Kirchberg · Schloßstraße 10 · 74592 Kirchberg/Jagst
Telefon 07954 98010 · info@kirchberg-jagst.de
www.kirchberg-jagst.de

Angebote Führungen auf Anfrage ab 8 Personen.
Öffnungszeiten Frei zugänglich.



9 Kreßberg *„Die Haselklinge“*

Natur- und Kunstgarten. Naturnahes Gartenparadies auf verschiedenen Ebenen. Unterschiedliche Gartenräume erschließen eine Fülle von mehrjährigen Stauden, Wildpflanzen und Kräutern. Weiter Blick in eine Tallandschaft, die zur Ruhe kommen lässt. Trockenmauern, Teich, Gartenobjekte, Atelier.

Karin Hieber · Haselklinge 23 · 74594 Kreßberg
Telefon 07957 1241
www.keramikwerkstatt-siegfriedstier.de

Angebote Gartenführungen, Räuchern mit heimischen Gartenkräutern und Harzen, auf Wunsch Raffiniertes aus der kreativen, „wilden“ Kräuter- und Gewürzküche auf die Hand oder den Teller.

Eintritt 5,- €, Werkstattführung „Töpferei“ 3,- €, ab 4-12 Pers.
Öffnungszeiten Nach Vereinbarung.



10 Langenburg

Gut Ludwigsruhe

Hofgarten. Die ehemalige barocke Sommerresidenz Gut Ludwigsruhe zeigt alle Facetten eines Gartens. Der Hofgarten sowie die gesamte Domäne wurde zu einem liebevoll gepflegten Garten ausgebaut und lädt heute zum Genießen und Entspannen ein.

Gut Ludwigsruhe · Familie Schrödel · Ludwigsruhe 1
74595 Langenburg · Telefon 07952 6262
info@gut-ludwigsruhe.de · www.gut-ludwigsruhe.de

Angebote Führungen im Hofgarten sowie der Sommerresidenz, hausgemachtes Kuchenbuffet im Garten, Wunschmenüs aus lokalen Erzeugnissen im Gewölbe.

Eintritt Gruppen ab 20 Personen: 3,- € pro Person.

Öffnungszeiten Nach Absprache / Terminvereinbarung.



11 Langenburg

Sophianeum in der Alten Hofapotheke

Lyrische Erlebnisführung „Flora“. Führungen mit ätherischen Ölen in den Räumen des Sophianeums und dem Garten mit Blick ins Jagsttal. Naturnaher ehemaliger barocker Apothekergarten mit Wildkräutern, Rosen und Steinlabyrinth. Lyrische Lesungen im Garten-Rosenzimmer oder Holunderkeller.

Archiv Weiße Rose und Führungen über Sophie Scholl in Langenburg. Bücher von Renate S. Deck.

Renate S. Deck
Hauptstr. 88 · 74595 Langenburg · Telefon 07905 5135

Angebote Naturnahe Lyrikführung in Haus und Garten oder Spurensuche Sophie Scholl.

Eintritt 5 € pro Person, Verkostung separat, min. 5 max. 20 Pers.

Öffnungszeiten Mai bis September.

Hausprogramm ab Januar des Jahres.



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

12 Langenburg *Schloss Langenburg*

Barockgarten und Rundweg um das Schloss. Bekannt als Juwel der Renaissancebaukunst ist das Schloss noch heute Wohnsitz der fürstlichen Familie zu Hohenlohe-Langenburg. Das idyllische Schlosscafé und das historische Automuseum umrahmen den prächtigen Barockgarten mit seiner Orangerie. Von hier aus öffnet sich ein einzigartiger Blick in das Jagsttal. Hochzeiten, Familienfeiern und Firmenevents werden in diesem Ambiente zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ein Rundweg um das Schloss lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Ein Highlight für Gartenliebhaber sind die Fürstlichen Gartentage, die jedes Jahr am ersten Septemberwochenende stattfinden.

Schloss Langenburg · Schloss 1 · 74595 Langenburg
Telefon 07905 9419034 · museum@schlosslangenburg.de
www.schloss-langenburg.de

Angebote Schlossmuseum, Automuseum, diverse Sonder- und Kostümführungen, Ferienwohnungen, Fürstliche Gartentage.

Eintritt

Schlossmuseum: Erw. 6,- €, Kind 4,- €

Automuseum: Erw. 7,50,- €, Kind 5,- €

Weitere Rabatte z.B. Gruppen- oder Familienrabatt.

Öffnungszeiten In der Hauptsaison Mo. und Di. Ruhetag.

Tagesaktuelle Öffnungszeiten unter

www.schloss-langenburg.de



13 Langenburg-Unterregenberg *ArchäologieGarten*

ArchäologieGarten. Vor über 100 Jahren stieß man, beim Bau einer Brunnenanlage, auf unbekannte Grundmauern, die sich als Grundriss einer über 1.000-jährigen Basilika entpuppten. Dieses historische Fundament bildet die Grundlage der einzelnen Beete und Gärten. Die Anlage beheimatet Nutz-, Kräuter- u. Gemüsegarten, integriert ist ein Stauden- und Freizeitgarten. Mit Liebe wird hier Kulinarisches und Regionales kultiviert. Die Bewirtschaftung erfolgt bio-dynamisch. Wissens- und Sehenswertes: Von alten Gemüsesorten, über Hochbeetbau, Installation einer Bewässerungsanlage.

Hohenloher Schaumweine

Hans-Jörg Wilhelm

Unterregenberg · Mühlgasse 4 · 74595 Langenburg

Telefon 07905 940600 · info@hohenloher-schaumweine.de

www.hohenloher-schaumweine.de

Angebote Führung (ca. 1 Std), Schaumweinprobe (beim Erzeuger) aus regionalem vinifiziertem Streuobstbau, archäologische Führung (1000-jährige romanische Krypta und mehr). Auf Wunsch Kaffee/Kuchen oder Fingerfood, Saal (bis 55 Personen oder Außenveranstaltung), Hofladen, Anleinplicht für Hunde.

Eintritt Gruppen auf Anfrage 3,- € pro Person,

Verkostungen extra.

Öffnungszeiten Nach Absprache / Terminvereinbarung.





14 Öhringen Hofgarten / Cappelaue

Barocker Hofgarten – Unschätzbare Kleinod & Landschaftspark Cappelaue. Der rund 300 Jahre alte Hofgarten ist das Herzstück Öhringens und gilt seit jeher als grüne Oase. Durch Graf Johann Friedrich II. von Hohenlohe-Neuenstein wurde der Hofgarten ab 1713 im französischen Stil angelegt und später mit englischem Park ergänzt. Das historische Ambiente des französischen Gartens zwischen dem 1611 erbauten Schloss und dem barocken Ensemble des Hoftheaters laden zum Entspannen und Erholen ein. Barocke Hainbuchalleen, plätscherndes Wasser, knorrige Baumriesen, Blütenträume, große Abenteuerspielplätze, Ruheinseln, lauschige Plätzchen und ein großzügiges Tiergehege bieten Freizeitspaß und Naturgenuss für alle Generationen.

Der naturnahe Landschaftspark Cappelaue wurde im Rahmen der Landesgartenschau 2016 angelegt. Limes Tor, Limes Hecke, Limes Blick, ein Abenteuerspielplatz und die Hohenloher Scheune (Sommergastronomie) locken zum Flanieren und Verweilen.

Tourist-Information

Marktplatz 15 · 74613 Öhringen
Telefon 07941 68 118 · Telefax 07941 68 176
tourist@oehringen.de · www.oehringen.de



Angebote Hofgarten: Ganzjährig diverse Veranstaltungen, Geländeführungen, Kinderspielstadtführungen, Themenführungen, groß angelegte Spielplätze, Tiergehege, Gastronomie Sommerterrasse. Cappelaue: Kletterturm mit 48 Mottostationen auf vier Ebenen und kostenloser Aussichtsplattform, Wasseranlagen uvm.

Eintritt Kostenlos, Gelände ganzjährig öffentlich zugänglich.

Fremdsprache GB

> HOHENLOHER GARTENPARADIES

15 Rothenburg o.d.T. *Burggarten Rothenburg o.d.T.*

Park an Stelle ehemaliger Burganlage. Eine 1142 hier auf exponiertem Bergsporn hoch über der Tauber errichtete Stauferburg wurde Mitte des 14. Jh zerstört. Heute ein barocker und englischer Garten mit bestem Ausblick auf die Stadt und ins Taubertal.

Rothenburg Tourismus Service · Marktplatz 2
91541 Rothenburg o.d.T. · Telefon 09861 404 800
www.rothenburg-tourismus.de

Weitere Angebote Nachtwächterführung öffentlich in der Hauptsaison jeden Abend um 20:00 Uhr (engl.) und 21:30 Uhr (dt.) 8 bzw. 9 € pro Person, Stauferstele und Informationstafel Stauferburg, Rothenburger Turmweg.

Eintritt Kostenfrei. **Öffnungszeiten** Frei zugänglich.



Fremdsprache GB

16 Rothenburg o.d.T. *Leyk's Lotos-Garten*

Asiatischer Wassergarten. Der 3.000 qm große Wassergarten am südlichen Rand Rothenburgs verzaubert die Gäste mit einer üppigen Vielfalt exotischer Pflanzen. Lauschige Sitzplätze mitten im Grünen, im Teehaus oder auf der Aussichtsterrasse lassen die Besucher schnell die Außenwelt vergessen.

Leyk's Lotos Garten · Erlbacher Str. 108
91541 Rothenburg o.d.T. · Telefon 09861 86962
info@lotos-garten.de · www.lotos-garten.de

Angebote Führungen Keramik-Manufaktur und Garten nach Vereinbarung. Café und Geschenkeshop auf dem Gelände.

Saisoneintritt Ganzjahres-Saisonkarte 2,- €.

Öffnungszeiten April bis Dez. Mo-So. 10 bis 18 Uhr (ab Okt. bis 17 Uhr).



Fremdsprache GB

17 Rothenburg o.d.T. *Taubertal an der Eich*

Landschaftspark. Mitsamt Doppelbrücke, Kobolzeller Kirche und zahlreichen Mühlen entlang der Tauber ist das Taubertal zu Füßen des Weinbergs beinahe der Inbegriff eines Englischen Gartens und wurde um 1900 auch international so rezipiert.

Rothenburg Tourismus Service · Marktplatz 2
91541 Rothenburg o.d.T. · Telefon 09861 404 800
www.rothenburg-tourismus.de

Weitere Angebote Gästeführung „Malerisches Rothenburg – Auf den Spuren der Künstler“ nur in deutscher Sprache und als Gruppenführung mit vorheriger Anmeldung möglich. Biergarten Bronnenmühle „Helmes“, Weinberg „Rothenburger Eich“, europaweit einzigartige Mühlendichte.

Eintritt Kostenfrei. **Öffnungszeiten** Frei zugänglich.



18 Schöntal *Abteigarten Kloster Schöntal*

Abteigarten. Das Zisterzienserkloster Schöntal wurde im Barock ausgebaut. Konvent- wie Abteigarten verbanden Nutzen mit Schönem. Heute in der Grundordnung erhalten und beispielhaft bepflanzt, spiegeln die Klostergärten die Vergangenheit.

Bildungshaus Kloster Schöntal
Klosterhof 6 · 74214 Schöntal · Telefon 07943 8940
bildungshaus@kloster-schoental.de
www.kloster-schoental.de

Angebote Sonderführungen.

Eintritt Kostenfreier Zugang.

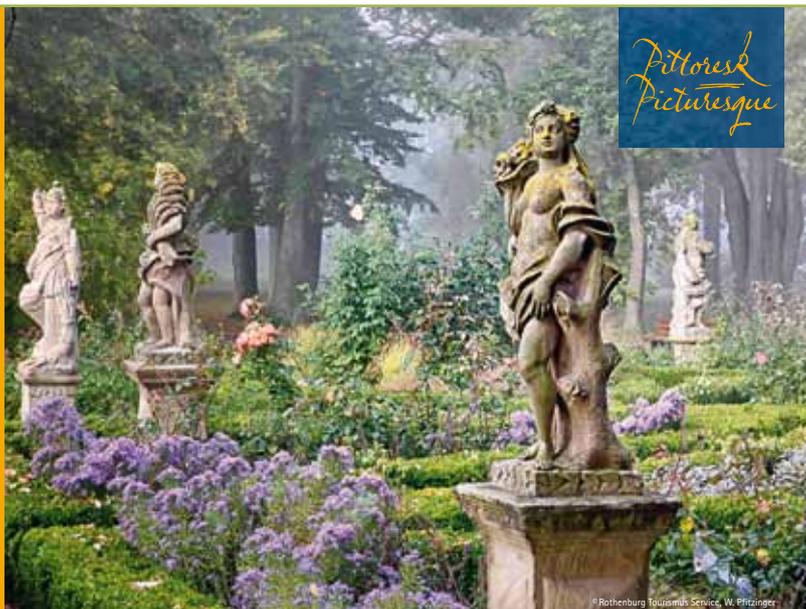
Öffnungszeiten 8:00 bis 18:00 Uhr durchgehend.



Rothenburger Gartenparadiese

Im Rahmen der Themenjahre »Pittoresk – Rothenburg als Landschaftsgarten« öffnen sich 2020 und 2021 zahlreiche Gartentore, denn kaum eine Stadt bietet so viel Grün für Ausflüge und gärtnerische Entdeckungen. Neben dem Burggarten liegen im Stadtgebiet mit dem Klostergarten, dem Landschaftspark des Wildbads, der Rothenburger Riviera samt Weinberg an der Eich sowie dem Lotos-Garten viele weitere »grüne Inseln«.

2020 und 2021 werden zehn Privatgärten als versteckte Rothenburger Gartenparadiese der Öffentlichkeit zugänglich gemacht: Die Öffnungszeiten dieser Privatgärten entnehmen Sie bitte einem separaten Faltblatt oder www.rothenburg-tourismus.de/veranstaltungen/rothenburg-als-landschaftsgarten; die Führungen sind frei, um terminliche Voranmeldung unter garten@rothenburg.de wird gebeten.



Rothenburg
ob der Tauber

Weitere Informationen:

Rothenburg Tourismus Service
Marktplatz 2 | D-91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. +49 9861404-800 | Fax +49 9861404-529
info@rothenburg.de | www.rothenburg-tourismus.de
facebook.com/rothenburg.de
facebook.com/Rothenburg.Tourism
www.instagram.com/rothenburgtourism



19 Schillingsfürst *Schloss Hohenlohe Schillingsfürst/Gartenlust*

Kardinalgarten. Der wunderschöne und stimmungsvolle Kardinalgarten ganz in der Nähe des Schlosses der Hohenloher gelegen, gilt als grüne Oase der Entspannung. Er wurde benannt nach Gustav Adolf Prinz zu Hohenlohe Schillingsfürst (1823 – 1896), Kurienkardinal und päpstlicher Kammerherr. Er war der Sohn von Franz Joseph zu Hohenlohe Schillingsfürst und der Fürstin Konstanze, geborene Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg; zwei seiner Brüder waren Chlodwig zu Hohenlohe (1819-1901) und Victor Herzog von Ratibor (1818-1893).

Seit drei Jahren findet in dieser historischen Parkanlage die „Gartenlust“ statt. In traumhafter Lage mit alten Baumbeständen und wunderschöner Aussicht bietet der Park eine großzügige Fläche für über 90 Aussteller mit hochwertigen Artikeln an. Auch ein Kinderspielplatz ist im Park zu finden und lädt zum Verweilen ein.

Zum Entdecken gibt es das Franz-Liszt-Denkmal, das bereits zu Lebzeiten (1811-1886) des Klaviervirtuosen errichtet worden ist, sowie das „Mausoleum“, die Grabstätte der Fürsten zu Hohenlohe. Der Park ist, außer an Veranstaltungen, öffentlich und kostenlos zugänglich.



Stadt Schillingsfürst

Anton-Roth-Weg 9 · 91583 Schillingsfürst
Telefon 09868 222 – Info-Center: www.frankenhoehe.de

Angebote Schloss-, Falkenmuseum, Fremdenlegionärs-museum, Lisztmuseum. In der Nähe: Doerflermuseum. Brunnenhausmuseum mit Ochsentretanlage, fürstlicher Jagdfalkenhof.

Öffnungszeiten Außerhalb der Gartenlust und Mittelaltermarkt – Veranstaltung ist der Kardinalgarten ganzjährig frei zugänglich.

Gartenlust-Veranstaltung: Juni 2020.



20 Schwäbisch Hall *Hohenloher Freilandmuseum*

Freilandmuseum (größtes Freilichtmuseum in B.W.) mit 70 historischen Gebäuden und 40 ha Gelände. Haus- und Schaugärten, Nutz- und Ziergärten nach historischen Vorbildern. Das Freilandmuseum bietet authentische Einblicke in die Lebensbedingungen der Menschen früherer Zeiten auf dem Land. Originalgetreu eingerichtete Häuser, natur- und kultur-räumliche Umfelder mit Nutz- und Schaugärten, Schaufelder, Obstwiesen und ein großer Medizinalkräutergarten. Bauernhoftiere historischer Rassen. Museumsladen, Museumsgasthof mit Biergarten, großes Freigelände, Wander- und Radwegenetz.

Hohenloher Freilandmuseum

Wackershofen · Dorfstr. 53 · 74523 Schwäbisch Hall
Telefon 0791 971010 · info@wackershofen.de
www.wackershofen.de

Angebote Über 30 Aktionstage, wechselnde Ausstellungen, mehrere Kinderspielplätze, viele Bauernhoftiere historischer Rassen, Museumsgaststätte mit historischem Ambiente.

Eintritt Erwachsene 8,- €, ermäßigt 6,- €, Familien 18,- €.

Öffnungszeiten Mitte März bis 30. April: täglich außer Montag 10:00 bis 17:00 Uhr, 1. Mai bis 30. September: täglich 9:00 bis 18:00 Uhr, 1. Oktober bis Mitte November: täglich außer Montag 10:00 bis 17:00 Uhr.



21 Untermünkheim *Garten auf dem Eichelhof*

Landhausgarten. Idyllischer und gepflegter Landhausgarten, der am Rande des ehemaligen Sandsteinbruches (15.Jh.) gelegen ist. Ganzjährig grüne Hecken und Formschnittgehölze, mehrjährige Stauden, Rosen, alter Baumbestand sowie Sandsteinornamente laden die Besucher zur Inspiration und zum Verweilen ein.

Karin Seidl · Eichelhof 3 · 74547 Untermünkheim
Telefon 0173 6937283 · karinseidl2013@gmail.com

Angebote Gartenführungen, Workshops, Formschnitt.

Eintritt Führungen Garten + Sandsteinbruch. Dauer ca. 1 Stunde, Erwachsene 5,- €, ab 8-16 Personen Gruppen, Kinder und Jugendliche von 5-15 J. 3,- €, Kind bis 5 J. frei. Ab 17 Personen Großgruppen Ermäßigung, 4,- € Erwachsene, Kinder u. Jugendliche von 5-15 J., 2,- €.

Öffnungszeiten Nach Vereinbarung April-Oktober.





22 Unterschwaningen *Schlosspark Dennenlohe*

Landschafts- und Rhododendronpark, Botanischer Garten. Seit über 180 Jahren ist das Barockschloss Dennenlohe im Besitz der Freiherrlichen Familie von Süsskind. Baron Robert und seine Ehefrau Fanny, haben es in gemeinsamer Arbeit geschafft, aus ihrem Garten einen unverwechselbaren, einzigartigen 26 ha großen Park zu schaffen. Abenteuerlich ist immer das Unerwartete. Unerwartet wie das schmucke Barockschloss Dennenlohe, das im idyllischen fränkischen 130-Seelen-Dorf Unterschwaningen liegt und das man als Tourist eigentlich nur durch Zufall und zwei große braune Autobahnschilder auf der A6 bei Ansbach entdeckt. Aber wer dieses bezaubernde Kleinod einfach links liegen lässt, verpasst nicht nur die Schönheit eines der schönsten Barockensembles Bayerns, dessen Fassade seit 1734 unverändert geblieben ist, sondern begeht zudem auch eine botanische Todsünde. Denn der Schlossherr, Baron Süsskind, der „Grüne Baron“ wie er überall genannt wird, lebt in der 8. Generation auf dem Schloss und hat sich hier durch die Schaffung eines außergewöhnlichen Parks seinen Lebenstraum verwirklicht.

Tauchen Sie ein in die, seit 30 Jahren, gestaltete Landschaft, entdecken Sie hinter Inseln, Brücken, Stegen, Hügelzügen und massiven Steinbergen einen Park, der Ihre Sinne betören wird und den Sie nicht vergessen werden. Dennenlohe war zudem 2019 Außenstandort der Landesgartenschau.



Schlossverwaltung Dennenlohe

91743 Unterschwaningen · Telefon 09836 96888
info@dennenlohe.de · www.dennenlohe.de

Angebote Führungen mit dem „Grünen Baron“, Gartenmesse, Klangparktage, Klassiktage, Konzerte, Kräuterführungen, Yoga-kurse am Bhutantempel, Waldbaden im Eichwald, Wiesenbaden, Gartentherapiekurse, Oldtimerausfahrten, Natural Horsemanship Pferde Seminare, Schlossshop, Museum, Führungen, Internationale Gartenbuchbibliothek.

Eintritt Je nach Tag zwischen 13,- und 15,- € p.P.

Öffnungszeiten 1.4 - 30.10. von 10-17 Uhr.

Fremdsprache GB, IT und RO



23 Weikersheim *„In der Baidt“*

Versteckter, verwunschener Garten. Verstecktes Gartenparadies mit altem Baumbestand, Rosen, Stauden, Buchs, Teiche etc.. Kurze Distanz von einem Blumenhaus (Treffpunkt) entfernt.

Treffpunkt: Hauptstraße 49, 97990 Weikersheim, nur kurzer Fußweg ca. 2 bis 3 Minuten.

Annette Schlehaus
Hauptstraße 49 · 97990 Weikersheim
Telefon 0170 3802115 · a.schlehaus@t-online.de

Eintritt Kostenfrei.
Öffnungszeiten Nach Vereinbarung.



P **WC**  (In näherer Umgebung.)

24 Werbach-Gamburg *Burgpark Gamburg*

Barockgarten. Der auf einer Terrasse angelegte Barockgarten mit Nymphenbrunnen, Lichtachse und botanischen Raritäten ist als integraler Teil einer Burganlage in Deutschland einmalig. Von der Familie von Mallinckrodt nach alten Vorlagen wiederbelebt. Die mediterranen Pflanzen im Café des statuengeschmückten Burghofs profitieren vom nahen Naturschutzgebiet.

Burg & Burgpark Gamburg
Burgweg 29 · 97956 Werbach · Telefon 09348 605
mail@burg-gamburg.de
www.burg-gamburg.de

Angebote Diverse Events wie „L'apéritif au jardin“, Hochzeiten.
Eintritt 2-3 €, Führungen: 4-6,50 €, Kinder bis 6 J. frei.
Öffnungszeiten April-Nov. Sa, So, Feiertag 14-18.30 Uhr.



(♿) **P** **WC**     **Fremdsprachen**
GB / F





GARTEN
DES JAHRES
19/20

25 Weikersheim
Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Barocker Lustgarten sowie verschiedene Gartenbereiche. Der Weikersheimer Schlossgarten wurde ab 1708 als Barockgarten gestaltet und entspricht heute weitgehend seinem Bild Mitte des 18. Jahrhunderts. Besonderheiten sind sein prachtvoller Orangeriebau und seine über 70 Original-Skulpturen.

Staatliche Schlösser und Gärten
Baden-Württemberg
Schlossverwaltung Weikersheim · Marktplatz 11
97990 Weikersheim · Telefon 07934 992950
info@schloss-weikersheim.de
www.schloss-weikersheim.de

Angebote Klassische Schlossführung, verschiedene Sonder- und Kostümführungen, Workshops, Veranstaltungen.
Eintritt Schlossgarten
1. April bis 31. Oktober: Erwachsene 3,50 €, Ermäßigte 1,80 €, Familien 8,80 €; 1. November bis 31. März: Erwachsene 2,50 €, Ermäßigte 1,30 €, Familien 6,30 €.

Öffnungszeiten
1. April bis 31. Oktober: Mo bis So 9:00-18:00 Uhr;
1. November bis 31. März: Mo bis So 10:00-17:00 Uhr.

Fremdsprache GB / F / I



Bilder: Schloss Weikersheim, Ausstellungen Alchemie- und Hexengarten, Gartenaufkeln und Gardendokumentation

Behindertengerechtes WC
Wickeltisch

AUSSTELLUNGEN

> Aurikel-Theater im Kastellgarten Sonderausstellung

Insbesondere im Barock nahmen Gartenaurikeln eine herausragende Stellung in den herrschaftlichen Pflanzensammlungen ein. Die aus dem österreichischen Alpenraum stammende Naturhybride fand im 17. und 18. Jahrhundert vor allem durch holländische Handelsgärtner weitreichende Verbreitung. Laut einem Inventar waren sie auch im Weikersheimer Garten vorhanden. Während ihrer Blütezeit wurden die in Einzeltöpfe gepflanzten primelähnlichen Frühblüher auf eigens dafür angefertigte treppenförmige Holztagern präsentiert. Diese sogenannten Aurikel-Theater waren mit einem Dach versehen, um den empfindlichen Pflanzen zusätzlichen Schutz vor der Witterung zu bieten. Derartig in Szene gesetzt üben die Aurikeln noch heute einen besonderen Reiz auf ihren Betrachter aus.

Termin: Mitte April bis Mitte Mai
von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

> Alchemie- und Hexengarten Sonderausstellung

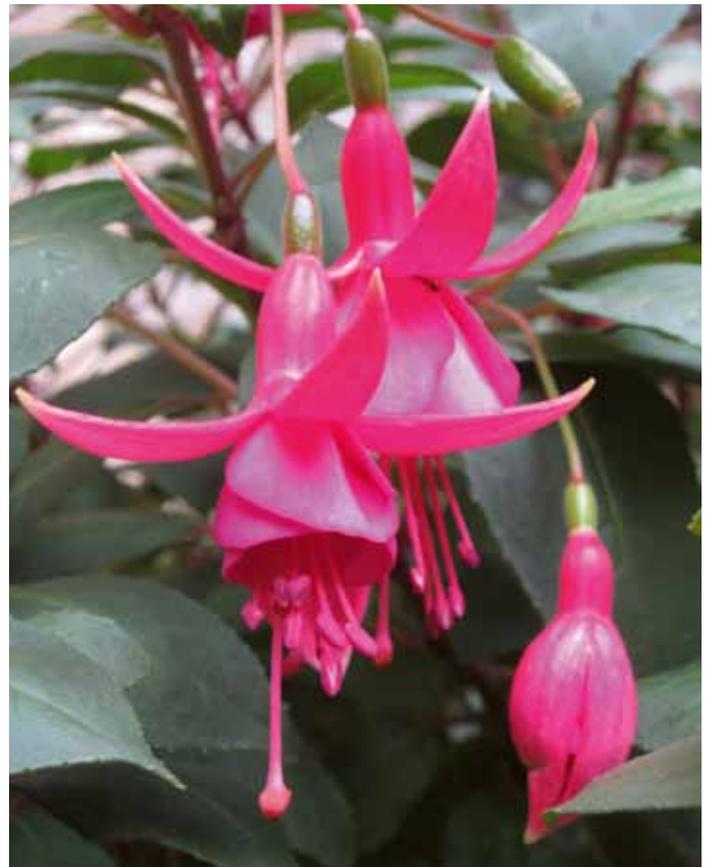
400 Jahre nach dem Bau des Alchemiegebäudes durch Graf Wolfgang II. zu Hohenlohe wurde von den Schlossgärtnern im Jahr 2002 auf dem Gelände des alchemistischen Laboratoriums ein sogenannter Alchemie- und Hexengarten angelegt. Im volkstümlichen Aberglauben waren Alchemie und Hexerei eng verwoben. Während die Alchemieausstellung im Schloss in die geheimnisvolle vorwissenschaftliche Welt der Experimente mit Tiegeln und Destille einführt, zeigt das Gärtchen, neben dem Standort des Alchemiegebäudes, auch einige Pflanzen und Symbole, die mit den Begriffen der Zauberei und „Hexerei“ zu tun haben.

Termin: Freitag, 01. Mai bis Samstag, 31. Oktober
von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

> Fuchsienpräsentationen im Kastellgarten Sonderausstellung

Die zur Familie der Nachtkerzengewächse gehörenden Fuchsien (*Fuchsia*) umfassen etwa 100 Arten, von denen die meisten aus den Bergwäldern Mittel- und Südamerikas stammen. Erstmals 1703 vom Franzosen Charles Plumier (1646-1704) beschrieben, entwickelte sich die Fuchsia besonders in England seit dem frühen 19. Jahrhundert zu einem begehrten Forschungsprojekt. Von der heute als Kübel- und Balkonpflanze weit verbreiteten Zierpflanze sind über 700 Sorten bekannt. Die Weikersheimer Fuchsienchau blickt auf die Anfänge dieser Züchtungsvielfalt zurück und zeigt einige historische Sorten aus der Zeit von 1830-1900.

Termin: Juni bis September von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr



> Wasserkunst und Götterreigen Dauerausstellung / Gartendokumentation

Eine neu geschaffene Dauerausstellung über den Weikersheimer Schlossgarten dokumentiert dessen Geschichte und stellt die Vielfalt der gartenkünstlerischen Elemente dar, aus denen der Garten gestaltet ist. Man erfährt Interessantes über die Bepflanzung der Blumenrabatten damals und heute, über exotische Gewächse, über die reichen Brunnen und Wasserspiele, die Bauten im Garten und über längst verschwundene Gartenbereiche. Das Skulpturenprogramm hat sich in Weikersheim so vollständig erhalten, wie in kaum einem anderen Garten. Die in Stein gehauenen Götter, Zwerge und Allegorien stehen seit 300 Jahren unverrückt auf ihren Sockeln. Im Lauf der Zeit hat der Garten sein Aussehen mehrfach geändert. Doch nach einer Phase der romantischen Verwilderung erstrahlt er seit 1997 wieder in seiner vollen Pracht.



> HOHENLOHER GARTENPARADIES

26 Wertheim *Eicheler Hofgarten in Wertheim*

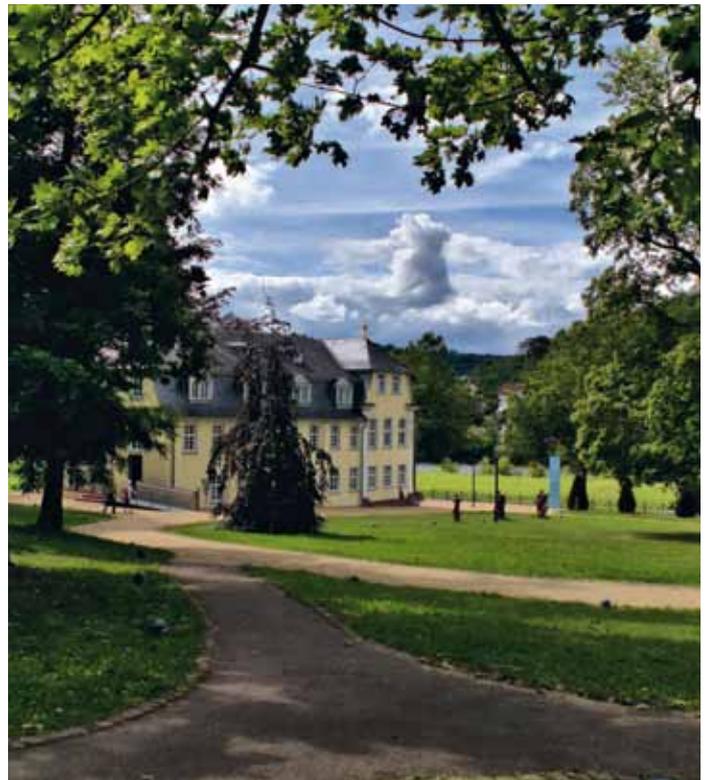
Schlosspark. 1777 wurde ein spätbarocker Park neben der Sommerresidenz der Grafen von Wertheim angelegt. Dieser Park wurde 1816/17 wohl unter Einfluss von Fürst Pückler umgestaltet und erweitert. Ab 2000 wurde der Landschaftspark nach alten Plänen wiederhergestellt.

Stiftung Schlösschen im Hofgarten
Würzburger Str. 30 · 97877 Wertheim
j.paczkowski@schloesschen-wertheim.de
www.schloesschen-wertheim.de

Angebote Führungen, Konzerte, Gartenmesse, Martinsmarkt, Besichtigung des Schlösschens (historische Räume, Kunstsammlung).

Eintritt Kostenfrei zugänglich, bei Veranstaltungen wird Eintritt erhoben.

Öffnungszeiten Der Park ist ganztägig und ganzjährig offen.



Fremdsprachen GB

27 Wertheim *Abteigarten, Saalgarten, Kräutergarten*

Barocke Gartenanlagen und Kräutergarten. Vor der Orangerie liegt der bunte Kräutergarten. Der aufwendig sanierte barocke Abteigarten mit Originalfigurenbestand wurde 2017 wiedereröffnet.

Eigenbetrieb Kloster Bronnbach
Bronnbach 9 · 97877 Wertheim
Telefon 09342 935202020 · info@kloster-bronnbach.de
www.kloster-bronnbach.de

Eintritt Erwachsene 4,- €, mit Führung 6,- €, Familienkarten ab 6,- €, mit Führung ab 10,- €, Kinder bis 10 J. sind frei.

Öffnungszeiten Mitte März bis 1. Nov. Mo-Sa 10-18 Uhr, So/ Feiertags 11-18 Uhr, 2. Nov. bis Mitte März tägl. 11-16 Uhr.



Behindertenfreundlich	Hund erlaubt	Kinderspielplatz	Museum
Parkplatz	Hund nicht erlaubt	Fahrradstellplatz	ÖPNV
Toilette	Café	Restaurant	W-LAN
Kinderermäßigung	E-Bike Ladestation	E-Auto Ladestation	

28 Zweiflingen *Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe*

Hotelanlage mit Schlosspark. Das 1712 von Fürst zu Hohenlohe erbaute Jagdschloss liegt im wunderschönen Park des Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe. Bestaunen Sie den alten Baumbestand und lassen Sie sich nach einem Spaziergang kulinarisch verwöhnen.

Wald & Schlosshotel Friedrichsruhe
Kärcherstr. 11 · 74639 Zweiflingen · Telefon 07941 60870
www.schlosshotel-friedrichsruhe.de

Angebote Hotel mit vier Restaurants und Terrasse mit Blick auf das Jagdschloss, wechselnde Veranstaltungen, 4.400 m² Spabereich mitten im Grünen.

Eintritt Kostenfrei.

Öffnungszeiten Ganzjährig frei zugänglich.



Juni – September

HOHENLOHER KULTURSOMMER

Schlösser, Klöster, Kirchen und Gärten werden zur Bühne für eindrucksvolle Kammermusik, Mittelalterklänge und authentische Weltmusik

TICKETS+PROGRAMM Tel. 07940 /18-348
www.hohenloher-kultursommer.de

Musikfest auf Schloss Weikersheim
4. Juli 2020

© green design



Impressum

HERAUSGEBER:

Hohenloher Gartenparadies, Geschäftsstelle
c/o Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V.

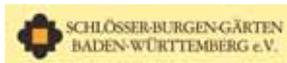
in Kooperation mit:



Touristikgemeinschaft
Hohenlohe e.V.

Allee 17
74653 Künzelsau
Telefon 07940 18221
Telefax 07940 18363
svenja.lipp@hohenlohe.de
www.hohenlohe.de

www.hohenloher-gartenparadies.de



Schlösser Burgen Gärten
Baden-Württemberg e.V.

Schlossraum 22 a
76646 Bruchsal
Telefon 07251 742 700
Telefax 07251 742 711
info@sbg-bawue.de
www.sbg-bawue.de



facebook.com/gartenparadies.hohenlohe



Hohenlohe +
Schwäbisch Hall
Tourismus e.V.



Hohenlohe + Schwäbisch Hall
Tourismus e.V.

Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall
Telefon 0791 755 7444
Telefax 0791 755 7447
info@hs-tourismus.de
www.hohenlohe-schwaebischhall.de

Projektleitung/Koordination:

Svenja Lipp, Andreas Dürr
Touristikgemeinschaft Hohenlohe

Prolog:

Dr. Jörg Christophler,
Leiter Tourismus, Kunst und Kultur,
Stadt Rothenburg ob der Tauber

Grafisches Konzept/Gestaltung:

Bettina Müller.DESIGN, Esslingen

Druck:

oha-Druck, Ingelfingen
Auflage: 15.000 Expl.
Stand: August 2019

Bildnachweise:

Titelbild: Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Staatliche Schlösser und Gärten,
Günther Bayerl

- Andreas Schmelz, Langenburg (Seite 2 und 17 rechts)
- Schlossgarten Weikersheim, Karl-Heinz Waffenschmid, Fotoclub Obersulm e.V. (Seite 3)
- Stadtsilhouette Rothenburg o.d.T., © RTS / Pfitzinger (Seite 4)
- Taubertal, Frank Borde, Fotoclub Obersulm e.V. (Seite 9 links)
- Öhringen, Hanna Wirth, Fotoclub Obersulm e.V. (Seite 9 rechts)
- Marion Schlund, Touristikgemeinschaft Hohenlohe (Seite 17 links)
- Weikersheim, Karl-Heinz Fleck, Fotoclub Obersulm e.V. (Seite 22)

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Für die Richtigkeit der Informationen in dieser Broschüre übernehmen wir trotz großer Sorgfalt bei der Erhebung und Zusammenstellung keine Gewähr. Der Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben. Für evtl. Druckfehler übernehmen wir keine Verantwortung. Wenn es Ihnen im Hohenloher Gartenparadies gefallen hat, sagen Sie es bitte weiter.

FÜRSTLICHE GARTENTAGE AUF SCHLOSS LANGENBURG



garten-schloss-langenburg.de

04. - 06. SEPTEMBER 2020



Schloss Langenburg ...im Herzen von Hohenlohe



Schloss Langenburg
Erlebnis Hohenlohe

Events
Fürstliche Gartentage



Oldtimer
Automuseum



Geschichte
Schlossmuseum



Übernachten
Ferienwohnungen



www.schloss-langenburg.de • Schloss 1, 74595 Langenburg
E-Mail: museum@schlosslangenburg.de • Gästeservice: 07905 94 190 34



Schloss Weikersheim



Kloster Schöntal



Kloster Großcomburg



Schloss Ellwangen

SCHATZKÄSTCHEN IM NORDOSTEN

Kommen. Staunen. Genießen.

Lassen Sie sich von der Schönheit des barocken Lustgartens in Weikersheim mit der berühmten Zwergengalerie und Pflanzenpracht verführen. Bestaunen Sie auf dem hohen Hügel der Ostalb das Renaissanceschloss Ellwangen mit formvollendetem Arkadenhof. Wandeln Sie auf den Spuren des Ritters Götz

von Berlichingen durch das mittelalterliche Zisterzienserkloster Schöntal mit beeindruckender, barocker Klosterkirche. Und enträtseln Sie das behütete Geheimnis der Sechserkapelle im wehrhaft majestätischen Kloster Großcomburg!
www.schloesser-und-gaerten.de



BILD: 0101 | SSG/LMZ/Inf/NP/Is/Schubert: 1 Armin Weischer; 2,3 Jürgen Beiserer; 4 Achim Meindl / Designkonzept: www.hugobonum.de



Baden-Württemberg

STAATLICHE
SCHLÖSSER
UND GÄRTEN

